Demokratie weiterentwickeln

Demokratie für alle Gesellschaftsbereiche gemeinsam verbindlich entscheiden

Wir sind ein Verein von komplett Ehrenamtlich arbeitenden Menschen - und auch noch ohne Parteibindung.

Ich bin Martin Häcker, fast Gründungsmitglied der Piratenpartei und habe es jetzt erst geschafft den Posten an einen anderen Aktiven abzugeben.

Liquid Democracy war schon seit vielen Jahren mein Thema - und daher habe ich auch diesen Verein mit gegründet.

Für Liquid Democracy gibt es inzwischen mehrere Implementiereungen. Da ich an Adhocracy entwickle geht es hier aber nur darum.



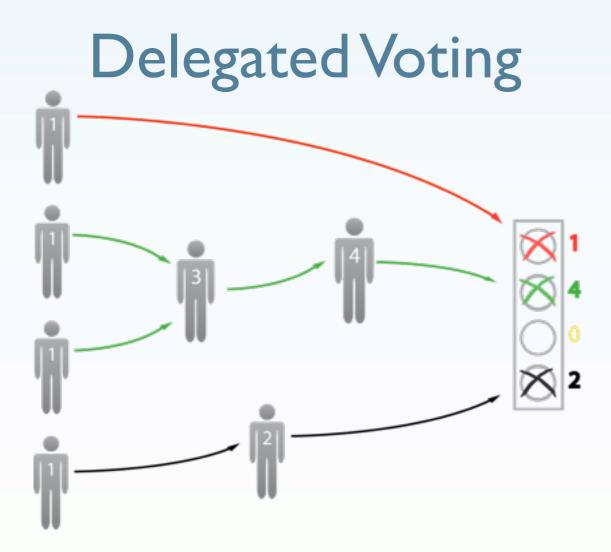
Wir kommen aus der Politikwissenschaft, der Sozialogie und der Softwareentwicklung - und wir wollten einige Probleme von großen politischen Organisationen lösen:

Entscheidungen über ganze Programm-Bündel (auch 'Parteiprogramm' genannt) nur alle vier Jahre ist und immer nur im ganzen ist zu wenig.

Die Schranken um am Willensbildenden Diskurs in einer größeren Organisation teilzunehmen sind sehr hoch - man muss die richtigen Leute kennen, zur richtigen Zeit am richtigen Platz sein und oft auch noch vorher mindestens 10 Jahre überhaupt in der Organisation.

Ausserdem gibt es da noch das Zahlenproblem: Mailinglisten, Foren und Wikis können mit größeren Zahlen von Teilnehmern umgehen als "Kneipen" und "Arbeitsräume" - aber sind Mailinglisten mit 10.000 Mitgliedern kaum noch zu beherrschen.

Ach ja, und dann sind wir natürlich alles Idealisten und sehen Demokratie als ein Lebensprinzip mit **viel** mehr Anwendungen als nur unserer Politik. Dafür braucht es aber...



Liquid Democracy ist ein relativ undefinierter
Begriff - für uns ist wichtig dass es offen stattfindet,
man Stimmen übertragen kann (natürlich Rekursiv),
dass man selbst bestimmen kann in welchem Scope
(per Thema, per Partei) man das tun kann und dass
man seine eigene Meinung jederzeit ändern kann
wenn man bessere Argumente hört oder sein
Delegat sich von "der Hotel-Lobby" kaufen lässt.

Delegated Voting ist dabei das neueste Konzept - das Bild zeigt einen Abstimmungsbauem - jede Person kann entweder direkt abstimmen oder aber die eigene Stimme (temporär) an eine andere Person übertragen - und diese kann das mit den kombinierten stimmen wieder tun.

Der Sinn dahinter ist dass wir wollen dass die Personen die gute Arbeit machen und sich Inhaltlich mit einem Thema intensiv beschäftigen (solange sie das tun) ein hohes Stimmgewicht haben.

Darin sehen wir den Schlüssel zum Skalieren. Jeder Teilnehmer kann sich graduell immer intensiver mit einem Projekt/ Thema beschäftigen. Anfangs indem er sich eine Meinung bildet und direkt abstimmt, dann indem er selbst an bestimmte Personen Delegiert um deren Position zu stärken und schließlich indem sie sich selbst als Repräsentant zur Verfügung stellen um ihre eigene Position zu stärken.



Adhocracy

Kurze Vorwarnung: Alle Werkzeuge die momentan eingesetzt werden sind in der ersten Version - rauhe Ecken und Kanten sind also zu erwarten.

ioin

subscribe

sign in to Liquid Democracy e.V. · create an account



1 proposal · P 2 comments, latest January 16, 2010

對 3 proposals · 🦃 6 comments, latest January 20, 2010

10 | 15 | 20 | 25 | 30 | entries

Lobbyismus in der parlamentarischen Debatte

☐ Voting Rules

a

Required Majority: 66% To become active, a proposal must reach the given proportion of approval.

Activation Delay: 7 days Before becoming active, the majority must be held for the specified interval.

drei Ebenen ein.

Probleme/Themen für die sich die Mitglieder in einer Organisation interessieren.

§ 3 Rechte und Pflichten ihrer Mitglieder

- (1) Jedes Mitglied der Studierendenschaft hat das Recht, an der Selbstverwaltung der Studierendenschaft mitzuwirken. Es hat das Recht, ihre Einrichtungen zu nutzen sowie jederzeit Anfragen und Anträge an die Organe der Studierendenschaft zu richten. Zu Anfragen ist innerhalb von vier Wochen schriftlich Stellung zu nehmen. Über Anträge sollte innerhalb von vier Wochen entschieden werden; die Entscheidung wird der Antragstellerin/dem Antragssteller schriftlich mitgeteilt.
- (2) Jedes Mitglied der Studierendenschaft ist aktiv und passiv wahlberechtigt zum Studierendenparlament und in seiner Fachschaft zur Fachschaftsvertretung. Es hat das passive Wahlrecht zum Allgemeinen Studierendenausschuss und zum Fachschaftsrat. Das N\u00e4here regeln die Wahlordnungen.
- (3) Jedes Mitglied ist verpflichtet, seinen Beitrag nach Maßgabe der jeweiligen Beitragsordnung zu leisten.
- (4) Die Satzung und all ihre Ergänzungsordnungen sind für alle Mitglieder der Studierendenschaft verbindlich.

Proposals (4)

sort by | oldest | newest | name | newest comment | activity



§2 (1) 9. ist dringend abzuändern

4 votes, 75% approval · 🗭 7 comments, latest February 3, 2010



§1 wird folgendermaßen ergänzt

4 votes, 100% approval · P 1 comment, latest February 3, 2010



§2 (2) mit geschlechtsneutraler Bezeichnung

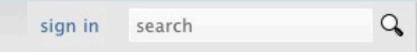
P 0 comments, latest February 3, 2010



§3 (1) mit geschlechtsneutraler Formulierung

O comments, latest February 3, 2010

Darin enthalten ist eine Erklärung was das Problem ausmacht, viele Vorschläge und natürlich ein Diskussionsbereich.





Issues

Polls

Users

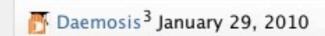


[HSG] Änderung der SP-Satzung/1. Abschnitt §1-3





§2 (1) 9. ist dringend abzuändern







Daemosis3 · edited February 3, 2010 (history)

sich für die Gleichstellung aller Menschen einzusetzen.

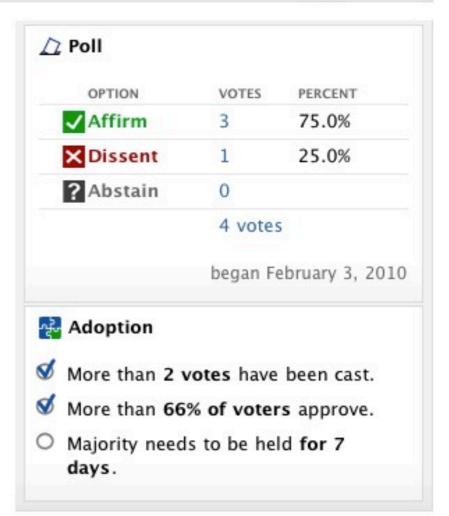
Provisions



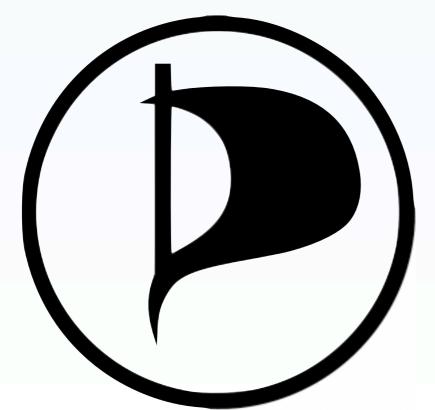
discussion (1) »

So wird zum einen ein uneingeschränkter Geltungsbereich angestrebt und zum anderen eine einseitige Bevorzugung vermieden.

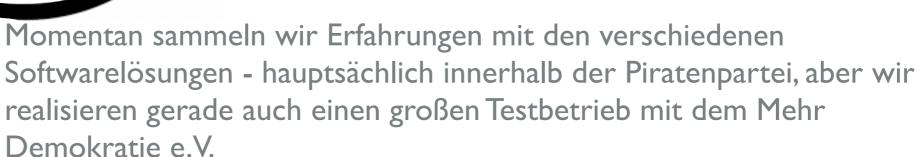
- - Alagos 1 · January 29, 2010 discussion (1) »
 - sich für die Gleichberechtigung aller Menschen einzusetzen.
- Wernermuende¹ · January 29, 2010
 - sich für die Gleichstellung aller Studierenden einzusetzen.
- Wastl¹ · February 1, 2010
 - sich für die Gleichberechtigung in Hochschule und Gesellschaft einzusetzen.



Jeder Vorschlag enthält verschieden Teile die jeder für sich diskutiert werden können.



Mehr Demokratie



Im Landesverband Berlin der Piratenpartei läuft momentan ein Test von Liquid Feedback - dieser ist aber leider nicht öffentlich, daher kann ich dazu wenig sagen.

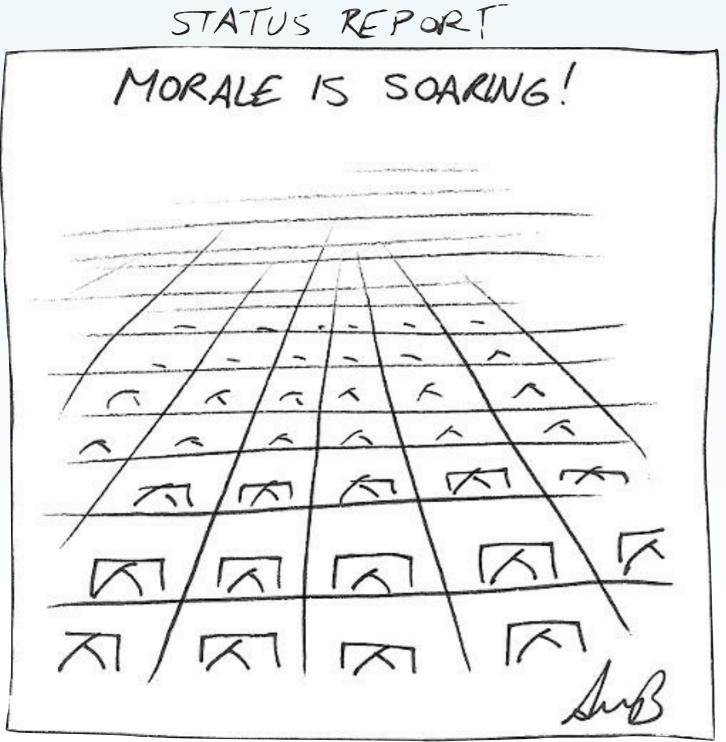
- + AsynchroneWillensbildungSkalierung
 - PersonenwahlenWahlgeheimnis
- PersönlicheGesprächeVertreterDigital DivideUsability

Liquid Democracy ist keine Lösung für alle Probleme. Zwar eignet es sich hervorragend für eine asynchrone Willensbildung und hat das potential auf hunderttausende von Benutzern zu skalieren - aber es eignet sich nicht für Personenwahlen (Dann würden wir Wahlcomputer bauen - das wollen wir nicht). Auch sehen wir online kein Wahlgeheimnis vor. Gleiche, freie und geheime Wahlen lassen sich (unserer Meinung nach) online sowieso nicht realisieren, daher streben wir den Vergleich mit einem Parlament anstatt mit einem Wahlcomputer an.

Ausserdem gilt natürlich "Forgett about it: Ihr müsst euch trotzdem noch persönlich treffen!" und es muss auch weiterhin Prozesse geben die die Personen finden die das alles auch nach aussen Vertreten - denn gerade in Organisationen von Freiwilligen mag sich niemand immer nur befehlen lasen was er sagen soll.

Nicht zu vergessen natürlich die Probleme die langfristig der Digital Divide und die (noch) mangelnde Usability der Werkzeuge bietet.

Es gibt natürlich noch viel mehr - aber das sprengt den rahmen dieses Vortrags. :-)



Liquid Democracy Systeme werden momentan mit 100 bis 1000 Teilnehmern erprobt. Aufregend!

Natürlich suchen wir Organisationen die an dieser Erprobung teilnehmen wollen - und wir suchen Helfer die uns helfen Kontakt zu den Organisationen zu halten die es schon probieren wollen. (Wir ersaufen leider momentan etwas im Interesse...:-)

Ausserdem brauchen wir natürlich immer Helfer für alle Aufgaben um die wir uns kümmern: Coder, Usability Experten, Grafiker, Übersetzer, Evangelisten... Jeder ist erwünscht.





Abstimmung delegieren

 Du hast keine Delegation erteilt.
 delegieren

 Du verfügst über eine zusätzliche
Stimme.

```
Spielen:
 http://adhocracy.cc/
Anschauen:
 http://liqp.org/adhocracies
Mehr erfahren:
 http://wiki.liqd.net/
```